

Zeitschrift: Schweizerisches Handelsamtsblatt = Feuille officielle suisse du commerce = Foglio ufficiale svizzero di commercio
Herausgeber: Staatssekretariat für Wirtschaft
Band: 66 (1948)
Heft: 266

Heft

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. [Siehe Rechtliche Hinweise.](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. [Voir Informations légales.](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. [See Legal notice.](#)

Download PDF: 18.01.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

Schweizerisches Handelsamtsblatt

Feuille officielle suisse du commerce • Foglio ufficiale svizzero di commercio

Erscheint täglich, ausgenommen an Sonn- und Feiertagen - Paraît tous les jours, le dimanche et les jours de fête exceptés

Nr. 266 Bern, Freitag 12. November 1948

66. Jahrgang — 66^{me} annéeBerne, vendredi 12 novembre 1948 N^o 266

Redaktion und Administration: Effingerstrasse 3 in Bern. — Telefon Nummer (031) 216 00
 Im Inland kann nur durch die Post abonniert werden. Gef. Abonnementsbeträge nicht an obige Adresse, sondern am Postschalter einziehen. — Abonnementspreise: Schweiz: jährlich Fr. 24.70, halbjährlich Fr. 13.70, vierteljährlich Fr. 7.—, zwei Monate Fr. 5.—, ein Monat Fr. 3.—; Ausland: jährlich Fr. 38.— — Preis der Einzelnummer 25 Rp. (plus Porto). — Annoncen-Regie: Publicitas AG. — Insertionsstarif: 21 Rp. die einspaltige Millimeterzeile oder deren Raum; Ausland 30 Rp. — Jahresabonnementspreis für die Monatschrift „Die Volkswirtschaft“: Fr. 8.50.

Rédaction et administration: Effingerstrasse 3 à Berne. — Téléphone numéro (031) 216 00
 En Suisse, les abonnements ne peuvent être pris qu'à la poste. On est donc prié de ne pas verser le montant des abonnements à l'adresse ci-dessus. — Prix d'abonnement: Suisse: un an 24 fr. 70; un semestre 13 fr. 70; un trimestre 7.— fr.; deux mois 5.— fr.; un mois 3.— fr.; étranger: fr. 38.— par an — Prix du numéro 25 ct. (port en sus). — Règle des annonces: Publicitas SA. — Tarif d'insertion: 21 ct. la ligne de colonne d'un mm ou son espace; étranger: 30 ct. — Prix d'abonnement annuel à „Le Vie économique“: 9 fr. 50 y compris la taxe postale.

Inhalt — Sommaire — Sommario

Amtlicher Teil — Partie officielle — Parte ufficiale

Abhanden gekommene Werttitel. Titres disparus. Titoli smarriti.
 Handelsregister. Registre du commerce. Registro di commercio.
 Aktiengesellschaft für elektrische und industrielle Unternehmungen im Orient, Zürich.
 Perpetua AG, Luzern.
 Kinderbekleidungs-GmbH. «Zur Zürcher Kinderstube», Zürich.
 Société Mariro en liquidation, Genève.
 Bilanzen. Bilanci.

Mitteilungen — Communications — Comunicazioni

Le commerce extérieur de la Suisse en octobre 1948.

Amtlicher Teil — Partie officielle — Parte ufficiale

Abhanden gekommene Werttitel - Titres disparus - Titoli smarriti

Aufrufe — Sommations

Dans son audience du 11 novembre 1948, le président du tribunal de l'arrondissement de la Sarine a ordonné une enquête aux fins de retrouver et en cas d'insuccès d'annuler l'obligation Etat de Fribourg 1899, 3 1/4 %, de 500 fr., N^o 3222, au porteur, avec talon et coupons attachés, dès le 1^{er} novembre 1940.

En conséquence, sommation est faite au détenteur inconnu de ce titre d'avoir à le produire au greffe du tribunal de la Sarine, à Fribourg, dans le délai de six mois, dès la première publication, faute de quoi l'annulation en sera prononcée et une nouvelle expédition ordonnée. (W 570^a)

Fribourg, le 11 novembre 1948. Le président: Xavier Neuhaus.

Es wird vermisst das Sparbüchlein Nr. 19 566 der Basellandschaftlichen Kantonalbank, Filiale Binningen, lautend auf Aurelio Santucci. Der unbekannte Inhaber dieses Sparbüchleins wird aufgefordert, dasselbe innerhalb 6 Monaten, vom Tage der dritten Bekanntmachung an gerechnet, der unterzeichneten Amtsstelle vorzulegen, ansonst die Kraftlos-erklärung erfolgt. (W 567^a)

Liestal, den 10. November 1948. Obergerichtskanzlei.

Es wird vermisst: Eigentümer-Schuldbrief von Fr. 7900, vom 7. Februar 1938, Beleg Serie II, Nr. 2327, haftend in II. Pfandstelle auf Worb-Grundbuchblatt Nr. 1801, der Witwe Elise Hämmerli-Weidmann, im Kreuzacker zu Worb und Oswald Hämmerli, Teufen.

Der allfällige Inhaber dieses Titels wird hiermit aufgefordert, ihn innert der Frist von einem Jahr seit Bekanntmachung dem Richteramt Konolfingen, in Schlos swil, vorzulegen, andernfalls der Titel als kraftlos erklärt wird. (W 563^a)

Schlos swil, den 8. November 1948.

Der Gerichtspräsident von Konolfingen: Pflüger.

Durch Beschluss der II. Kammer des Obergerichtes des Kantons Zürich vom 27. August 1948 wurde der Aufruf des vermissten Aktienzertifikates Nr. 1405 über 5 Prioritätsaktien zu Fr. 518 (= 5 100) nom. der Schweizerisch-Amerikanischen Elektrizitäts-Gesellschaft in Zürich, lautend auf den Namen von Mademoiselle Marie Clémentine Morisot, 2, rue des Bons Enfants, Dijon, bewilligt.

Jedermann, der über das Schicksal dieser Urkunde Auskunft geben kann, wird aufgefordert, dem unterzeichneten Gericht binnen 6 Monaten von heute an Anzeige zu machen. Sollte keine Meldung eingehen, würde die Urkunde als kraftlos erklärt. (W 23^a/49)

Zürich, den 8. September 1948.

Im Namen des Bezirksgerichtes Zürich, 5. Abteilung, der ausserordentliche Gerichtsschreiber: Dr. Romang.

Kraftloserklärungen — Annulations

Durch Entscheid des Bezirksgerichts Bremgarten vom 4. November 1948 ist gemäss Art. 986 OR. als nichtig und kraftlos erklärt worden: Inhaber-Schuldbrief von Fr. 1000, d. d. 11. März 1938, lastend im V. Rang auf Grundbuch Dottikon Nr. 10 und Nr. 903 und auf Saxer Emil, gewesener Posthalter, in Dottikon, als Schuldner, lautend. (W 569)

Bremgarten, 10. November 1948. Bezirksgericht Bremgarten.

Das Obergericht des Eidg. Standes Zürich, II. Kammer, hat mit Beschluss vom 12. Oktober 1948 den nachstehend bezeichneten Schuldbrief als kraftlos erklärt: Inhaberschuldbrief zu Fr. 3000, datiert den 12. August 1935, lastend auf Wohn- und Geschäftshaus mit Autogarage, Assekuranz-Nr. 1788, nebst ca. 18 Aren Gebäudeplatz und Umgelände, im Wydm-Ober-Wetzikon (Grundprotokoll Wetzikon, Band 26, Seite 127).

Hinwil, den 11. November 1948. (W 571)

Im Namen des Bezirksgerichtes Hinwil, der Gerichtsschreiber: Dr. K. Spörri.

Handelsregister - Registre du commerce - Registro di commercio

Bern — Berne — Berna

Bureau Bern

4. November 1948. Drogen, Chemikalien usw.
 Brändli & Co., in Bern, Kommanditgesellschaft, Handel mit Drogen und Chemikalien, Vertretungen (SHAB. Nr. 303 vom 27. Dezember 1932, Seite 3035). Die Kommanditgesellschaft ist infolge Todes des einzigen unbeschränkt haftenden Gesellschafters Walter Brändli aufgelöst und wird nach durchgeführter Liquidation gelöscht. Aktiven und Passiven gehen über auf die «Brändli & Co. A. G.», in Bern.

4. November 1948. Pflanzenschutzmittel, pharmazeutische Produkte, Chemikalien usw.

Brändli & Co. A. G., in Bern. Gemäss öffentlicher Urkunde und Statuten vom 18. Oktober 1948 besteht unter dieser Firma eine Aktiengesellschaft. Sie bezweckt die Uebernahme und den Betrieb der bisherigen Kommanditgesellschaft «Brändli & Co.», in Bern, sowie die Fabrikation, den Vertrieb und die Vertretung von Pflanzenschutzmitteln, pharmazeutischen Produkten, Chemikalien, Drogen und veterinär-, sero-bakteriologischen sowie kosmetischen Präparaten. Es steht der Gesellschaft frei, sich an ähnlichen Unternehmungen zu beteiligen oder solche zu erwerben. Das voll liberierte Grundkapital beträgt Fr. 400 000 und ist eingeteilt in 400 Inhaberaktien zu Fr. 1000. Fr. 186 000 davon bestehen aus Sacheinlagen; der Rest von Fr. 214 000 ist bar einbezahlt worden. Die Gesellschaft übernimmt gemäss Sacheinlagevertrag vom 18. Oktober 1948 die Aktiven und Passiven der vorgenannten Kommanditgesellschaft «Brändli & Co.», in Bern, gemäss Eingangsbilanz per 1. September 1948, wonach die Aktiven (Kasse, Postscheck, Banken, Kautions, Waren, Mobiliar und Autos, Debitoren abzüglich Delkreder) Fr. 674 416.94 und die Passiven (Kreditoren, transitorische Passiven) Fr. 274 416.94 betragen, so dass sich ein Aktivenüberschuss von Fr. 400 000 ergibt. Für den Uebernahmepreis von Fr. 400 000 erhält die Sacheinlegerin, Witwe Berta Brändli-Schafroth, 186 voll liberierte Inhaberaktien zu Fr. 1000 = Fr. 186 000 und den Rest von Fr. 214 000 in bar. Ferner erhält Witwe Berta Brändli-Schafroth 300 Genussscheine, welche auf den Namen lauten und keinen Nennwert haben. Sie geben nur ein Recht auf einen Teil des Reingewinnes nach Massgabe der Statuten. Die Gesellschaft tritt in alle Rechte und Pflichten der bisherigen Kommanditgesellschaft «Brändli & Co.», in Bern, ein, rückwirkend auf 1. September 1948. Mitteilungen und Einladungen an die Aktionäre erfolgen durch eingeschriebenen Brief, sofern die Adressen aller Aktionäre bekannt sind, sonst durch Publikation im Schweizerischen Handelsamtsblatt, wo auch die Bekanntmachungen erfolgen. Der Verwaltungsrat besteht aus 1 bis 4 Mitgliedern. Es gehören ihm an: Witwe Berta Brändli-Schafroth, von Wald (Zürich), in Bern, Präsidentin; Henry Vrykorte, holländischer Staatsangehöriger, in Brüssel, Delegierter; Adele Schafroth, von Heimiswil, in Lauterbrunnen, und Fritz von Allmen, von Lauterbrunnen, in Trümmelbach, Gemeinde Lauterbrunnen. Die Präsidentin und der Delegierte zeichnen je einzeln. Gutenbergstrasse 1/Effingerstrasse 5 (in gemieteten Räumen).

Bureau Fribourg

9. November 1948.

Grand-Hôtel in Adelboden (Grand Hôtel Adelboden in Adelboden), in Adelboden, Aktiengesellschaft. Betrieb des Grand-Hotel in Adelboden (SHAB. Nr. 181 vom 6. August 1946, Seite 2346). Gemäss öffentlicher Urkunde über die ausserordentliche Generalversammlung vom 21. Juni 1948 hat die Gesellschaft ihre Statuten revidiert. Der Verwaltungsrat besteht nun aus 1 bis 5 Mitgliedern. Aus dem Verwaltungsrat sind ausgeschieden: Hans Bühler, Präsident, Max Häni, Vizepräsident, Emil Gurtner, Sekretär und Alfred Berger. Die Zeichnungsberechtigung von Hans Bühler, Max Häni und Emil Gurtner ist erloschen. Als einziges Mitglied des Verwaltungsrates wurde gewählt Katharina Gurtner, geborene Jossi, von Diemtigen, in Adelboden. Sie führt Einzelunterschrift.

9. November 1948.

Adelboden Mineral- und Heilquellen A.-G., in Adelboden. Gemäss öffentlichem Errichtungsakt vom 3. September 1948 und Statuten vom 26. August 1948 besteht unter dieser Firma eine Aktiengesellschaft. Sie bezweckt die Verwertung der Mineralquellen im sogenannten Oeybad als Heil- und Tafelwasser; Vertrieb dieses Heil- und Tafelwassers; Ausbau der Heilquelle (Schwefelquelle) und nachherige Gründung einer gesonderten Aktiengesellschaft, welche den Zweck hat, Adelboden als Badeort einzuführen und dadurch als Kurort zu fördern; Gründung oder Erwerb gleichartiger oder verwandter Unternehmen oder Beteiligung an solchen. Das Grundkapital beträgt Fr. 50 000, eingeteilt in 100 Namenaktien zu Fr. 500. Darauf sind Fr. 15 200 bar einbezahlt. Die Gesellschaft übernimmt vom Mitgründer Gott-

lieb Sarbach-Ulmann, von und in Adelboden, Nr. 164 im Grundbuch von Adelboden: Badbesitzung in der Oey, mit den, darin entspringenden schwefelhaltigen Quellen zum Kaufpreis von Fr. 10 000. Für den Uebernahmepreis erhält der Sachinleger 20 voll librierete Namenaktien zu Fr. 500. Das Grundkapital ist also mit Fr. 25 200 librieret. Publikationsorgan ist das Schweizerische Handelsamtsblatt. Der Verwaltungsrat besteht aus 3 bis 9 Mitgliedern. Ihm gehören an: Gottlieb Sarbach-Ulmann, von und in Adelboden, Präsident; Dr. Josef von Deschwanden, von Kerns, in Adelboden, Vizepräsident; Jakob Emil Oestreich, von Chur, in Adelboden, Sekretär; Gottlieb Sarbach-Wyssen, von und in Adelboden, Kassier. Präsident, Vizepräsident und Sekretär führen je zu zweien kollektiv die Unterschrift. Geschäftslokal bei Gottlieb Sarbach-Wyssen, Kassier.

9. November 1948.

Albertine Rikli-Egger, Teeimport Aktiengesellschaft, in Frutigen und Filiale in Kandersteg. Uebernahme und Weiterführung des bisher von der Firma «Albertine Rikli-Egger, Teeimport», in Frutigen, betriebenen Geschäftes (SHAB. Nr. 29 vom 4. Februar 1944, Seite 294). Gemäss öffentlicher Urkunde über die ausserordentliche Generalversammlung vom 8. Oktober 1948 wurde das Aktienkapital von Fr. 40 000 auf Fr. 50 000 erhöht durch Ausgabe von 20 Namenaktien zu Fr. 500, welche durch Verrechnung mit Forderungen an die Gesellschaft voll librieret sind. Die Statuten wurden geändert und dem revidierten Obligationenrecht angepasst. Das voll einbezahlte Aktienkapital beträgt nun Fr. 50 000, eingeteilt in 100 Namenaktien zu Fr. 500. Die Publikationen erfolgen im Schweizerischen Handelsamtsblatt.

9. November 1948.

Seeberger u. Cie., Torfausbeutung Frutigen, in Frutigen, Kollektivgesellschaft in Liquidation, Torfausbeutung und Verkauf (SHAB. Nr. 3 vom 6. Januar 1947, Seite 22). Die Firma wird nach durchgeführter Liquidation gelöscht.

Bureau Langnau (Bezirk-Signau)

10. November 1948. Gasthof, Spezereien.

Anni Hadorn, im Wald, Gemeinde Schangnau. Inhaberin der Firma ist Anni Hadorn, des Hans, von Forst (Amtsbezirk Thun), im Wald, Gemeinde Schangnau. Betrieb des Gasthofes «Zum Wald», Spezereihandlung.

Bureau Thun

8. November 1948.

Perdezuchtgenossenschaft des Amtes Thun, in Thun (SHAB. Nr. 255 vom 30. Oktober 1936, Seite 2562). In der ausserordentlichen Hauptversammlung vom 13. Oktober 1948 wurden die Statuten dem revidierten Obligationenrecht angepasst. Die Bekanntmachungen erfolgen im «Amtsanzeiger von Thun» und, soweit gesetzlich vorgeschrieben, im Schweizerischen Handelsamtsblatt. Moritz Ochsenbein, Vizepräsident, und Dr. Fritz Wenger, Sekretär, sind aus dem Vorstand ausgeschieden, deren Unterschriften sind erloschen. Zum Vizepräsidenten wurde Johann Schneider, von Goldwil, in Fahrni, zum Sekretär Fritz Wenger, Sohn, von Höfen, in Thun, gewählt. Diese beiden zeichnen kollektiv zu zweien mit dem Präsidenten.

8. November 1948. Töpferwaren, Keramik.

Fritz Steiner, in Steffisburg. Inhaber der Firma ist Fritz Steiner, von Linden, in Steffisburg. Fabrikation und Vertrieb von Töpferwaren und Keramik; Export mit diesen Erzeugnissen. Untere Bernstrasse (Postkreis Heimberg).

9. November 1948. Früchte, Gemüse, Lebensmittel.

Benjamino Valentini, Aktiengesellschaft, in Thun, Engros- und Detailhandel mit Früchten, Gemüse und andern Lebensmitteln (SHAB. Nr. 39 vom 17. Februar 1943, Seite 371). Gemäss öffentlicher Urkunde über die Generalversammlung vom 29. Oktober 1948 wurden die Statuten revidiert und den Bestimmungen des revidierten Obligationenrechts angepasst. Bekanntmachungen an die Aktionäre erfolgen ausschliesslich durch schriftliche Mitteilung und, in den gesetzlich vorgeschriebenen Fällen, im Schweizerischen Handelsamtsblatt.

9. November 1948.

Bad-Genossenschaft Merligen, in Merligen, Gemeinde Sigriswil, Errichtung und Betrieb eines Bade-Etablissements (SHAB. Nr. 261 vom 7. November 1934, Seite 3078). Die Genossenschaft hat in ihrer ausserordentlichen Hauptversammlung vom 11. Oktober 1948 neue, dem revidierten Obligationenrecht angepasste Statuten angenommen. Die Bekanntmachungen erfolgen im «Amtsanzeiger von Thun» und, vom Gesetze vorgeschriebene Veröffentlichungen, im Schweizerischen Handelsamtsblatt. Oskar Mathys, von Rohrbachgraben, in Merligen, Gemeinde Sigriswil, ist zum Vizepräsidenten mit Kollektivunterschrift zusammen mit dem Präsidenten und Sekretär, gewählt worden.

9. November 1948.

Betriebsgenossenschaft Kursaal Thun, in Thun (SHAB. Nr. 114 vom 17. Mai 1935, Seite 1270). In der ausserordentlichen Generalversammlung der Genossenschaft vom 27. Oktober 1948 sind die Statuten revidiert und den Bestimmungen des revidierten Obligationenrechts angepasst worden, wodurch gegenüber den bisher publizierten Tatsachen folgende Aenderungen eingetreten sind: Die Kollektivunterschrift zu zweien führen der Präsident, der Vizepräsident, der Sekretär und der Kassier. Vizepräsident ist Paul Kunz, von Bubendorf, in Thun. Die Bekanntmachungen erfolgen schriftlich sowie im «Amtsanzeiger von Thun» und, soweit gesetzlich vorgeschrieben, im Schweizerischen Handelsamtsblatt.

9. November 1948.

Kunsttöpferei «Desa» Aktiengesellschaft (Poterie artistique «Desa», Société anonyme), in Steffisburg-Station, Gemeinde Steffisburg (SHAB. Nr. 13 vom 17. Januar 1936, Seite 126). Die Aktiengesellschaft hat an ihrer, ausserordentlichen Generalversammlung der Aktionäre vom 11. Oktober 1948 neue, dem revidierten Obligationenrecht angepasste Statuten angenommen. Mitteilungen an die Aktionäre erfolgen brieflich. Publikationsorgan ist das Schweizerische Handelsamtsblatt.

9. November 1948.

Organisationskomitee der Kantonalen Gewerbeausstellung Thun 1949, in Thun, Vorbereitung, Durchführung und Liquidation der Kantonalen Gewerbeausstellung Thun 1949, Genossenschaft (SHAB. Nr. 171 vom 25. Juli 1947, Seite 2121). Gemäss Generalversammlungsbeschluss vom 14. Oktober 1948 hat die Genossenschaft ihre Firma geändert in **Kantonal-Bernische Ausstellung Thun 1949**. Die Statuten wurden entsprechend geändert.

9. November 1948. Autotransporte.

Fritz Gaensli, in Thun. Inhaber der Firma ist Fritz Gaensli, von Zürich, in Thun. Autotransportunternehmung für Sachen. Länggasse 62. (Eintragung von Amtes wegen auf Grund von Art. 57, Abs. 4, HRegV.)

9. November 1948. Autotransporte.

Fritz Burger, in Steffisburg. Inhaber der Firma ist Fritz Burger, von Schwendi bei Thun (Burgergemeinde), in Steffisburg. Autotransportunternehmung für Sachen. Zelgstrasse 384. (Eintragung von Amtes wegen auf Grund von Art. 57, Abs. 4, HRegV.)

Uri — Uri — Uri

4. November 1948.

Anbaugenossenschaft Wilhelm Teil in Liquidation, mit Sitz in Altdorf (SHAB. Nr. 217 vom 12. September 1945, Seite 2234). Die Firma wird nach beendigter Liquidation gelöscht.

5. November 1948. Kolonialwaren, Fleisch usw.

Th. Andres, in Altdorf, Kolonialwaren, Fleisch- und Wurstwaren usw. (SHAB. Nr. 211 vom 9. September 1940, Seite 1630). Die Einzelfirma wird infolge Geschäftsaufgabe gelöscht.

5. November 1948. Comestibles, Lebensmittel, Weine.

Luigi Corti, in Erstfeld (SHAB. Nr. 7 vom 10. Januar 1936, Seite 71 und Nr. 26 vom 1. Februar 1936, Seite 261). Die Einzelfirma wird infolge Geschäftsübergangs gelöscht. Aktiven und Passiven per 31. Oktober 1948 werden von der nachfolgenden Einzelfirma «Emma Spizzi», in Erstfeld, übernommen.

5. November 1948. Comestibles, Lebensmittel, Weine.

Emma Spizzi, in Erstfeld. Inhaberin der Einzelfirma ist Emma Spizzi, von Villa (Bedretto), in Erstfeld. Die Firma übernimmt Aktiven und Passiven der gelöschten Einzelfirma «Luigi Corti», in Erstfeld, per 31. Oktober 1948. Comestibles, Lebensmittelhandlung und Weinhandlung.

Glarus — Glaris — Glarona

9. November 1948.

Cravattenstoff A.G., in Glarus (SHAB. Nr. 171 vom 25. Juli 1947, Seite 2122). Gemäss öffentlicher Urkunde über die ausserordentliche Generalversammlung vom 20. Juli 1948 wurde im Sinne von Art. 735 OR. das Aktienkapital von Fr. 500 000 auf Fr. 100 000 herabgesetzt durch Vernichtung von 1000 Inhaberaktien zu Fr. 200 und durch Zusammenlegung von drei bisherigen Inhaberaktien zu Fr. 200 in eine Inhaberaktie zu Fr. 200. Das Aktienkapital beträgt nun Fr. 100 000, eingeteilt in 500 Inhaberaktien zu Fr. 200, welches mit Fr. 50 000 librieret ist. Neues Rechtsdomizil bei Dr. iur. Heinrich Streiff, Rechtsanwalt, Bankstrasse.

Freiburg — Fribourg — Friburgo

Bureau de Bulle (district de la Gruyère)

21 octobre 1948. Bâtiment.

Noll René, à Albeuve. Le chef de la raison est René Noll, de Ringgenberg (Berne), à Albeuve. Entreprise générale du bâtiment. Au village.

30 octobre 1948. Atelier électro-mécanique.

Doutaz & Pasquier, à Bulle, atelier électro-mécanique (FOSC. du 6 octobre 1948, N° 234, page 2699). L'adresse de la société est transférée à la rue de La Sionge.

Appenzell A.-Rh. — Appenzell Rh. ext. — Appenzello est.

8. November 1948. Chemisch-kosmetische Produkte.

Walter Nänny, in Herisau. Inhaber dieser Firma ist Walter Nänny, von und in Herisau. Vertretungen von chemisch-kosmetischen Produkten. Buchenstrasse 18.

9. November 1948. Elektrische und mechanische Artikel.

FEMA Aktiengesellschaft, in Schönengrund, Fabrikation von elektrischen und mechanischen Artikeln aller Art und Handel mit solchen (SHAB. Nr. 230 vom 2. Oktober 1947, Seite 2380). Durch Entscheid vom 6. November 1948 ist über die Gesellschaft der Konkurs eröffnet worden. Demnach ist die Aktiengesellschaft aufgelöst.

Graubünden — Grisons — Grigioni

3. November 1948. Restaurant.

A. Oswald, in Chur. Inhaber dieser Firma ist August Oswald, von Ilanz, in Chur. Betrieb des Restaurant «Rohrer's Biergarten». Bodmerstrasse 28.

6. November 1948.

Konsumgenossenschaft Samedan, in Samedan (SHAB. Nr. 188 vom 13. August 1948, Seite 2255). Die Unterschrift von Walter Nagel, Verwalter, ist erloschen. Neu als Verwalter wurde gewählt Johannes Barandun, von Feldis, in Samedan. Die Unterschrift führen der Präsident, der Vizepräsident, der Verwalter und der Aktuar kollektiv zu zweien.

9. November 1948.

Zuber & Co. Sporthaus, in St. Moritz (SHAB. Nr. 242 vom 14. Oktober 1944, Seite 2289). Diese Firma ist infolge Abtretung des Geschäftes und Auflösung der Kollektivgesellschaft nach beendigter Liquidation erloschen.

9. November 1948.

Sporthaus Zuber & Cie. Nachfolger Albert Scheuing, in St. Moritz. Inhaber dieser Firma ist Albert Scheuing, von Braggio, in St. Moritz. Handel mit Sportartikeln und Sattlerei.

9. November 1948. Papeterie, Buchbinderei.

B. Gerschwiler, in Chur. Inhaber dieser Firma ist Bruno Gerschwiler, von Andwil (St. Gallen), in Chur. Papeterie und Buchbinderei. Untere Gasse 23.

9. November 1948. Gasthaus.

Anton Zürcher-Monsch, in Malans, Gasthaus «Weisses Kreuz» (SHAB. Nr. 61 vom 13. März 1944, Seite 599). Diese Firma ist infolge Aufgabe des Geschäftes erloschen.

Aargau — Argovie — Argovia

10. November 1948. Zigarren.

Emil Binggeli, in Baden. Inhaber dieser Firma ist Emil Binggeli, von Aibligen (Bern), in Baden. Zigarrengeschäft. Bruggerstrasse 18.

10. November 1948.

Ernst Frey, Berufsbüchsenmacher, Waffen, Munition, in Brugg. Inhaber dieser Firma ist Ernst Frey, von Iostorf, in Brugg. Fabrikation von und Handel mit Waffen und Munition; Berufsbüchsenmacherei. Hauptstrasse Nr. 48.

10. November 1948.

Tricot-Stoff A.-G., in Reinach, Grosshandel mit Fabrikation von Trikot-Stoffen und Trikot-Waren usw. (SHAB. Nr. 213 vom 12. September 1947, Seite 2648). In der Generalversammlung vom 5. November 1948 wurden die Statuten abgeändert. Die publizierten Tatsachen haben dadurch keine Aenderung erfahren.

10. November 1948.

Landwirtschaftliche Konsumgenossenschaft Wil und Umgebung, in Wil (SHAB. Nr. 236 vom 9. Oktober 1945, Seite 2448). Constantin Weber, Prä-

sidente, ist aus dem Vorstand ausgeschieden; seine Unterschrift ist erloschen. Zum neuen Präsidenten wurde der bisherige Beisitzer Josef Essig, von und in Wil (Aargau), gewählt. Zeichnungsberechtigt ist der Präsident oder der Vizepräsident kollektiv mit dem Aktuar; der Verwalter führt Einzelunterschrift.

10. November 1948.
Elektrizitäts-Genossenschaft Beinwil, in Beinwil bei Muri (SHAB. Nr. 225 vom 26. September 1938, Seite 2074). In der Generalversammlung vom 2. September 1948 wurden die Statuten revidiert und dem neuen Obligationenrecht angepasst. Publikationsorgan ist «Der Freischütz», in Muri. Gesetzlich vorgeschriebene Bekanntmachungen erscheinen überdies im Schweizerischen Handelsamtsblatt.

10. November 1948.
Alb. Steiner Warengirodienst Wohlen, in Wohlen, Warengirodienst (Lebensmittel) (SHAB. Nr. 216 vom 16. September 1948, Seite 2075). Diese Firma, deren Inhaber nun ein Zigarrengeschäft betreibt, wird infolge Nichtmehrbestehens der Eintragungspflicht auf Begehren des Inhabers gelöscht.

10. November 1948.
Landwirtschaftliche Konsumgenossenschaft Wölflinswil, in Wölflinswil (SHAB. Nr. 57 vom 9. März 1945, Seite 562). In der Generalversammlung vom 15. Februar 1947 wurden neue Statuten beschlossen. In Anpassung an die Vorschriften des revidierten Obligationenrechtes. Die Genossenschaft bezweckt die Hebung der Wohlfahrt ihrer Mitglieder, die Förderung der bäuerlichen Berufsbildung und die Ausbreitung und Vertiefung genossenschaftlicher Gesinnung in der ländlichen Bevölkerung. Neben der bisherigen persönlichen und solidarischen Haftbarkeit besteht nun auch die unbeschränkte Nachschusspflicht der Mitglieder. Die Bekanntmachungen erfolgen im Schweizerischen Handelsamtsblatt. Der Vorstand besteht aus dem Präsidenten, dem Vizepräsidenten, dem Aktuar und ein bis drei Beisitzern. Zeichnungsberechtigt ist wie bisher der Präsident oder der Vizepräsident kollektiv mit dem Aktuar. Der Verwalter, Josef Bircher, von und in Wölflinswil, führt, da er dem Vorstand angehört, statutengemäss Einzelunterschrift.

10. November 1948.
Viehuchtgenossenschaft Sarmentorf & Umgebung, in Sarmentorf (SHAB. Nr. 58 vom 10. März 1936, Seite 595). In der Generalversammlung vom 17. Mai 1947 wurden die Statuten revidiert und dem neuen Obligationenrecht angepasst. Zweck der Genossenschaft ist die Förderung der Braunviehzucht. Der Nominalwert der Anteilscheine beträgt nach wie vor Fr. 30. Die Bekanntmachungen erfolgen im Schweizerischen Handelsamtsblatt. Zeichnungsberechtigt ist der Präsident oder der Vizepräsident kollektiv mit dem Aktuar oder dem Kassier. Der derzeitige Aktuar Johann Huber ist auch Kassier.

Tessin — Tessin — Ticino

Ufficio di Locarno

6 novembre 1948.

Comunità evangelica di Locarno e dintorni (Evangelische Gemeinde von Locarno und Umgebung), con sede in Murallo, associazione (FUSC. del 30 novembre 1935, N° 281, pagina 2938). Hanno cessato di far parte del comitato Emilio Ruf e Rodolfo Marty. Il loro diritto di firma sociale collettiva, già quale presidente il primo e quale segretario, il secondo, è estinto. Giacomo Schmidt fu Giacomo, da Zurigo, in Minusio, è presidente; Emilio Reich fu Martino, da ed in Locarno, vicepresidente; Giovanni Widler di Corrado, da Mettlen, in Locarno, segretario; Federico Richard fu Federico, da Wynau, in Minusio, cassiere (confermato). Vincola la comunità la firma del presidente e del vicepresidente collettivamente oppure col segretario o col cassiere.

8 novembre 1948. Costruzioni.

Plazzoli Aldo, in Minusio. Il titolare è Aldo Piazzoli, di Riccardo, da Zurigo, con domicilio a Minusio. Impresa di costruzione edile e stradale. Via dei Paoli.

8 novembre 1948. Ombrelli, ecc.

Pluvia s. a. g. l., in Ascona, commercio e fabbricazione di ombrelli, ecc. (FUSC. del 13 giugno 1947, N° 135, pagina 1606). Dipendentemente da verbale assembleare del 4 novembre 1948, la società ha deciso il proprio scioglimento. Essa esiste ancora solo per la sua liquidazione che sarà fatta sotto la ragione sociale Pluvia s. a. g. l. in liquidazione dai liquidatori Zaverio Guidetti fu Giuseppe, e Adolfo Simon fu Adolfo, entrambi già gerenti, con diritto di firma individuale.

9 novembre 1948. Vini.

Banfi Giuseppe, in Locarno, negozio in vini (FUSC. del 20 agosto 1948, N° 194, pagina 2309). Con decreto 9 novembre 1948 la locale pretura ha pronunciato la revoca del fallimento. La ditta continua a sussistere come in precedenza.

Ufficio di Lugano

8 novembre 1948. Pantofole, sandaletti.

Erzinger Eugenio, in Maroggia, fabbricazione di pantofole e sandaletti (FUSC. del 17 novembre 1947, N° 269, pagina 3397). Con decreto 5 novembre 1948, la pretura di Lugano-Campagna ha dichiarato il titolare fallito.

9 novembre 1948. Liquori, bar, ecc.

Società Anonima Carlo Villa & Cl., con sede a Lugano, fabbricazione e commercio liquori, ecc. (FUSC. del 9 aprile 1947, N° 81, pagina 957). Nell'assemblea straordinaria degli azionisti del 5 novembre 1948 la società ha modificato l'art. 1 degli statuti, aggiungendo allo scopo sociale «l'esercizio di bar e caffè allo scopo di facilitare la vendita dei propri prodotti».

9 novembre 1948. Costruzioni in ferro, ecc.

Officine Bertoglio Società Anonima, in Viganello, costruzioni in ferro, ecc. (FUSC. del 6 ottobre 1948, N° 234, pagina 2700). Guido Bertoglio fu Edoardo, da Castagnola, in Viganello, è nominato procuratore con firma collettiva con uno dei membri del consiglio d'amministrazione.

9 novembre 1948.

Società Finanziaria Fiduclaria S.A., in Lugano (FUSC. del 10 gennaio 1948 N° 7, pagina 87). Il consiglio d'amministrazione è ora composto da Gustavo Sarfatti, di nazionalità italiana, in Venezia (Italia), presidente, D' Luigi Fontana, da ed in Lugano, membro, D' Graziano Paja, da Biasca, in Ch'asso, già iscritto quale amministratore unico, ora segretario. La società è vincolata dalla firma individuale dei consiglieri d'amministrazione.

9 novembre 1948. Cucine, stufe, ecc.

Eredi fu Emilio Bissolotti, a Lugano, fabbricazione di cucine e stufe, lavori di fumisteria, impianti di riscaldamento centrali e sanitari, società in nome collettivo, la cui radiazione è stata pubblicata nel FUSC. del 12 gennaio 1948, N° 8, pagina 98. La società è reinscritta d'ufficio come società in liquidazione. Maria Bissolotti ved. fu Emilio, in Lugano, è liquidatrice. (Decisione dell'autorità di Vigilanza del 21 aprile 1948 e rigetto del ricorso pronunciato dal Tribunale federale il 18 maggio 1948.)

Distretto di Mendrisio

9 novembre 1948. Orologeria, oreficeria, ottica.

Georges Calame, successore a Cornello Bernasconi, in Mendrisio, orologeria, oreficeria ed ottica (FUSC. del 28 maggio 1934, N° 121, pagina 1422). La ditta è cancellata per cessazione del commercio.

9 novembre 1948. Orologeria, oreficeria, ottica.

William Waelchli, in Mendrisio. Titolare è William Waelchli, di Fritz, da Wynigen, in Mendrisio. Orologeria, oreficeria e ottica. Corso Bello.

Waadt — Vaud — Vaud

Bureau de Lausanne

4 novembre 1948. Produits de savonnerie.

M. Lambert, à Lausanne, représentation et commerce de produits de savonnerie (FOSC. du 13 février 1948, page 447). La raison est radiée par suite d'association. L'actif et le passif sont repris par la société en nom collectif «Lambert & Chapuis», à Prilly.

4 novembre 1948. Produits de savonnerie, broserie, etc.

Lambert & Chapuis, à Prilly. Marcel Lambert, de Neuchâtel et Châtillon (Fribourg), à Lausanne, et Laurent Chapuis, de Romanel sur Lausanne et Neuchâtel, à Prilly, ont constitué, sous cette raison sociale, une société en nom collectif qui a commencé le 1^{er} novembre 1948 et qui est engagée par la signature collective des associés. La société reprend l'actif et le passif de la raison individuelle «M. Lambert», à Lausanne, radiée. Représentation et commerce de produits et articles de savonnerie, broserie, parfumerie, caoutchouc, textiles et de marchandises de diverse nature. Avenue du Chasseur 4 à Prilly. (Dépôt à Lausanne, rue St-Roch 27).

9 novembre 1948. Alimentation.

H. Borgeaud, à Pully. Le chef de la maison est Hermann Borgeaud, allié Vallotton, de Morrens, à Pully. Commerce d'alimentation. 12, rue de la Gare.

9 novembre 1948. Transports.

M. Bélaz, à Lausanne, transports (FOSC. du 4 mars 1938). Nouvelle adresse: Valentin 24.

9 novembre 1948. Alimentation.

B. Buricod, à Pully. Le chef de la maison est Benjamin Buricod, allié Mermoud, de Lignerolle, à Pully. Commerce d'alimentation. Chemin du Liaudoz 28.

9 novembre 1948. Machines et meubles de bureau.

P. Favre & Cie, à Lausanne, vente de machines et meubles de bureau, société en commandite (FOSC. du 15 mars 1946, page 809). La société est dissoute depuis le 4 novembre 1948. L'actif et le passif sont repris par l'associé Pierre Favre, à Lausanne, non soumis à l'inscription. La liquidation étant terminée, la raison est radiée.

9 novembre 1948.

La Soudure électrique autogène S.A., à Lausanne (FOSC. du 4 mai 1948, page 1261). Le bureau est transféré Grand Chêne 1 (chez M^e Gergat, avocat).

9 novembre 1948. Articles en métal.

M. Buttet, à Pully. Le chef de la maison est Marcel Buttet, allié Chatelet, de Ferlens, à Pully. Fabrication d'articles en métal. Avenue du Tirage 11.

9 novembre 1948. Restaurant.

E. Borloz, à Pully. Le chef de la maison est Emile Borloz, allié Péclat, d'Ormont-Dessous, à Pully. Café-restaurant à l'enseigne: «Café des Tramways». 2, chemin de la Clergère.

9 novembre 1948. Epicerie, etc.

E. Dupasquier, à Lausanne, épicerie, primeurs (FOSC. du 22 octobre 1946, page 3080). La raison est radiée par suite de remise de commerce.

9 novembre 1948. Boulangerie, etc.

G. Borloz, à Pully. Le chef de la maison est Gilbert Borloz, allié Vocat, d'Ormont-Dessous, à Pully. Boulangerie-pâtisserie. 22, avenue des Cerciers.

Bureau d'Orbe

9 novembre 1948. Epicerie, mercerie, etc.

Robert Piot, à Corcelles sur Chavornay. Le chef de la maison est Robert Piot, fils d'Edouard, de Pailly, à Corcelles sur Chavornay. Epicerie, mercerie, tabacs.

Bureau d'Oron

9 novembre 1948. Machines pour laiteries, etc.

Bongni et Cie, à Châtillens, comptoir industriel et commercial, machines et toutes fournitures pour laiteries et fromageries, etc., société en nom collectif (FOSC. du 11 novembre 1947). Cette raison sociale est radiée d'office du registre du commerce du district d'Oron par suite de transfert du siège social à Corsy, commune de Lutry (FOSC. du 29 juin 1948, page 1829).

9 novembre 1948. Epicerie, mercerie, etc.

M^{me} M. Gavillet, à Corcelles-le-Jorat. Le chef de la maison est Marguerite Gavillet, née Porchet, épouse autorisée et séparée de biens d'Ernest Gavillet, de Peney-le-Jorat (Vaud), à Corcelles-le-Jorat. Epicerie, mercerie, tabacs et cigares.

9 novembre 1948. Charronnage, menuiserie, etc.

H. et C. Porchet, à Maraçon. Henri Porchet, allié Gavin, et son fils Charles Porchet, les deux de Corcelles-le-Jorat (Vaud), à Maraçon, ont constitué, sous cette raison sociale, une société en nom collectif qui a commencé le 1^{er} juillet 1948. Charronnage, menuiserie, ébénisterie et vitrerie.

Bureau d'Yverdon

9 novembre 1948.

Moulin agricole de Bioley-Magnoux, à Bioley-Magnoux, société coopérative (FOSC. du 18 novembre 1946, page 3365). La société a adopté de nouveaux statuts conformes aux dispositions du C. O. et portant la date du 13 juillet 1947. La société a pour but de favoriser par une action commune les intérêts économiques de ses membres par l'exploitation du moulin agricole dont elle est propriétaire à Bioley-Magnoux, en assurant en premier lieu la mouture des céréales des sociétaires. La société pourra également faire le commerce des farines, des céréales et de tous produits fourragers et agricoles, en donnant la préférence aux opérations avantageuses pour les sociétaires eux-mêmes. Dans ce but, elle exploite un moulin, ainsi que les autres entreprises que l'assemblée jugera nécessaire de lui adjoindre. Les parts sociales sont de 50 francs. Les publications ont lieu dans le Journal d'Yverdon et dans la Feuille des Avis officiels du canton de Vaud, en tant que la loi n'exige pas qu'elles soient faites dans la Feuille officielle suisse du commerce. La société est administrée par un comité de 9 membres. Elle est engagée par la signature collective du président et du secrétaire.

9 novembre 1948.

Battoir roulant de Pomy, à Pomy, société coopérative (FOSC. du 29 janvier 1920, page 171). La société a adopté de nouveaux statuts conformes

aux dispositions du C. O. et datés du 27 février 1947. La société a pour but de favoriser les intérêts économiques de ses membres en leur assurant la possibilité du battage mécanique de leurs céréales et autres graines, par l'acquisition et l'exploitation d'une machine à battre mobile, actionnée de préférence par un moteur électrique. La société pourra ajouter toute autre exploitation ayant un caractère agricole. Les publications ont lieu dans le Journal d'Yverdon et la Feuille des Avis officiels du canton de Vaud, en tant que la loi n'exige pas qu'elles soient faites dans la Feuille officielle suisse du commerce. La société est administrée par un comité de 3 à 5 membres. Elle est engagée par le président, le vice-président et le secrétaire signant collectivement à deux. Le président est Jean Pellaux, de Pomy; vice-président: François Henry, de Valeyres sous Ursins; secrétaire: Fernand Courvoisier, de Donneloye, les trois à Pomy. Les signatures de John Cuhe, Auguste Pellaux et Philippe Courvoisier, président, vice-président et secrétaire, sont radiées.

9 novembre 1948.
Syndicat agricole de Cuarny, à Cuarny, société coopérative (FOSC. du 20 juin 1932, page 1506). La société a adopté de nouveaux statuts conformes aux dispositions du C. O. et datés du 7 mars 1947. La raison sociale est actuellement Syndicat agricole et d'élevage de Cuarny. Le syndicat a pour but de favoriser l'élevage du bétail bovin de la race tachetée rouge et blanche et de favoriser les intérêts d'ordre économique et social de ses membres. Il se propose d'atteindre ce but par l'achat coopératif de reproducteurs mâles de race pure d'aussi bonne ascendance que possible; la garde par ses membres de vaches de race pure répondant au but auquel tend l'élevage; la tenue minutieuse des registres généalogiques devant servir à l'inscription de toutes les vaches concourant à l'élevage et à celles des élèves; l'élevage rationnel des veaux issus de femelles inscrites; la participation à des expositions, l'organisation de cours et conférences, la visite de troupeaux d'élevage, etc. Les parts sociales sont de 25 francs. Les sociétaires sont personnellement et solidairement responsables des engagements contractés par la société. Si l'établissement des comptes fait constater un déficit, chaque sociétaire est tenu d'en reprendre une part proportionnée. Les publications sont faites dans la Feuille des Avis officiels du canton de Vaud et, lorsque la loi le prescrit, dans la Feuille officielle suisse du commerce. La société est administrée par un comité de 5 membres. Elle est engagée par le président ou le vice-président signant collectivement avec le secrétaire. Fernand Gendroz est président; Oscar Gendroz, vice-président (déjà inscrit comme membre); Jules Gondoux, secrétaire (déjà inscrit), les trois de et à Cuarny. La signature de Robert Christin, président démissionnaire, est radiée.

Wallis — Valais — Vallee

Bureau de Sion

6 novembre 1948. Gypserie, peinture.

Oleari Michel, à Sierre. Le titulaire de cette raison est Michel Oleari, d'Italie, à Sierre. Entreprise de gypserie et peinture. Grande Avenue.

8 novembre 1948.

Sport Hôtel Bella-Lui S.A., à Montana (FOSC. du 11 octobre 1945, No 238, page 2467). En assemblée générale ordinaire du 3 décembre 1946, le Dr Boris Tschlenoff, de Beatenberg (Berne), à Genève, a été nommé administrateur unique. Il engage la société par sa signature individuelle. La signature de Victor Keser, administrateur unique, est radiée et ses pouvoirs sont éteints.

Neuenburg — Neuchâtel — Neuchâtel

Bureau de Boudry

14 octobre 1948. Gérance de biens.

Brena S.A., à Auvernier. Suivant acte authentique et statuts du 11 octobre 1948, il a été créé, sous cette raison sociale, une société anonyme ayant pour but l'acquisition, la vente, l'exploitation et la gérance de tous biens immobiliers et mobiliers. Il est fait apport à la société des articles 175, 949, 963, 958, 964, 953, 965, 1580, 1891, 274, 1901 du cadastre d'Auvernier et 1319, 2531, 2533, 2616 du cadastre de Boudry pour le prix de 48 000 fr. et il a été remis à l'apporteur 48 actions au porteur de 1000 fr. chacune. Il a été en outre fait apport à la société de deux obligations 3% Emprunt de la Confédération 1944, de 1000 fr. et il a été remis à chacun des apporteurs une action au porteur de 1000 fr., entièrement libérée. Le capital-actions est de 50 000 fr., divisé en 50 actions au porteur de 1000 fr. chacune, entièrement libérées. Les publications ont lieu dans la Feuille d'Avis de Neuchâtel, sous réserve de celles qui doivent paraître dans la Feuille officielle suisse du commerce. La société est administrée par un conseil d'administration de 1 à 3 membres. Le seul administrateur est actuellement James Perrochet, de et à Auvernier, qui engage la société par sa signature individuelle. Bureau: Auvernier n° 63.

Genf — Genève — Ginevra

8 novembre 1948. Transports de marchandises.

Ratton, à Versoix. Le chef de la maison est Marc-Louis Ratton, de et à Versoix, séparé de biens de Marie-Hortense, née Morens. Transports de marchandises de diverses natures par camion-automobile. Versoix-la-Ville.

8 novembre 1948. Voitures d'enfants, etc.

G. Cressier, à Genève. Le chef de la maison est Georges-Ernest Cressier, de Haut-Vully (Fribourg), à Genève. Représentation de voitures d'enfants, perçues électriques, nouveautés techniques et articles divers. Rue de la Croix-d'Or 7.

8 novembre 1948. Pelleteries et fourrures.

«Newpar» Marion & Cie, à Genève. Sous cette raison sociale, Roger Marion et Lucienne Bresnu, née Thavard, épouse dûment autorisée d'André-Robert Bresnu, tous deux de nationalité française, à Paris; Arnold-François Borloz et son épouse Gisèle Borloz, née Douillot, tous deux de Meyrin, à Genève, mariés sous le régime de la séparation de biens, ont constitué une société en nom collectif qui a commencé le 1^{er} novembre 1948. Importation et exportation de pelleteries et fourrures en gros et de tous produits industriels. Passage du Terraillet 18.

8 novembre 1948. Produits d'entretien.

Etablissement Refledor, P. Candaux, à Genève, commerce et représentation de produits d'entretien (FOSC. du 12 décembre 1947, page 3678). Par jugement du 11 octobre 1948, le tribunal de 1^{ère} instance de Genève a déclaré le titulaire en état de faillite.

8 novembre 1948.

Société immobilière Champel Beau Soleil, en liquidation, à Genève, société anonyme (FOSC. du 20 août 1947, page 2406). La liquidation de la société étant terminée, cette raison sociale est radiée.

8 novembre 1948. Administration et gérance de valeurs, etc.

Gardita S.A. en liquidation, à Chêne-Bougeries, administration et gérance de toutes valeurs, etc. (FOSC. du 7 octobre 1948, page 2714). La liquidation de la société étant terminée, cette raison sociale est radiée.

8 novembre 1948.

Actualvetia, Société pour la production, la distribution, l'exploitation de films cinématographiques et d'actualités S.A., à Genève (FOSC. du 4 février 1939, page 254). André Dominicé, membre et secrétaire du conseil d'administration, est démissionnaire; ses pouvoirs sont éteints. Nestor Fuchs (inscrit jusqu'ici comme président), reste unique administrateur et continue à signer individuellement.

8 novembre 1948.

Société Immobilière Roseraie-Croisette, lettre A, à Genève, société anonyme (FOSC. du 24 mars 1947, page 821). Suivant procès-verbal authentique de son assemblée générale du 29 octobre 1948, la société a adopté de nouveaux statuts adaptés à la législation nouvelle. Les faits antérieurement publiés sont modifiés sur les points suivants: la société est administrée par un conseil d'administration d'un ou de plusieurs membres. L'organe de publicité est la Feuille officielle suisse du commerce. Le capital social de 50 000 fr. est entièrement libéré. Adresse: rue du Vieux-Collège 8 (régie Jacques Bordier et Cie).

Andere, durch Gesetz oder Verordnung zur Veröffentlichung im SHAB. vorgeschriebene Anzeigen — Autres avis, dont la publication est prescrite dans la FOSC. par des lois ou ordonnances

Aktiengesellschaft für elektrische und industrielle Unternehmungen im Orient, Zürich

Die Inhaber der noch ausstehenden Fr. 600 000 5%-Obligationen der Anleihe von ursprünglich Fr. 5 000 000 werden hiermit, gestützt auf Art. 28 der bundesrätlichen Verordnung betr. die Gläubigergemeinschaft bei Anleihe-Obligationen, vom 20. Februar 1918, mit Ergänzungen, zu einer Freitag, den 3. Dezember 1948, 10 Uhr, am Sitze der Gesellschaft, Bahnhofstrasse 28 a in Zürich, stattfindenden

Obligationär-Versammlung

eingeladen.

TRAKTANDEN:

1. Wahl des Versammlungsleiters und der Stimmzähler.
 2. Feststellung der Beschlussfähigkeit der Versammlung.
 3. Entgegennahme des Berichtes des Verwaltungsrates über die Lager der Gesellschaft.
 4. Vorlage des Statuts der Gesellschaft durch den Sachwalter.
 5. Beschlussfassung über den von der Gesellschaft vorgeschlagenen Stundungsvergleich mit Überlassung aller Eingänge an die Gläubiger bis zur vollen Befriedigung derselben.
- Für den Fall der einstimmigen Annahme des Stundungsvergleiches:
6. Wahl und Erteilung der nötigen Weisungen und Vollmachten an den Vertreter der Obligationäre.

Titelinhaber, welche persönlich an der Versammlung teilzunehmen wünschen, werden ersucht, Zutrittskarten gegen Ausweis bis spätestens 30. November 1948 bei einer der nachbezeichneten Stellen zu beziehen:

Verwaltungsgesellschaft «Affida», Bahnhofstrasse 28a, Zürich;
Herren Lombard, Odier & Cie., Genf;
Herren Hentsch & Cie., Genf.

An den gleichen Stellen kann auch das ausführliche Zirkular des Verwaltungsrates mit den detaillierten Anträgen desselben bezogen werden.

Die genannten Stellen sind auch bereit, die Vertretung von Obligationären, die nicht persönlich an der Versammlung teilzunehmen wünschen, kostenlos zu übernehmen und für sie das Stimmrecht im Sinne der Annahme der Anträge der Gesellschaft auszuüben.

Die Obligationäre werden in ihrem eigenen Interesse dringend gebeten, der Obligationärversammlung beizuwohnen und dem Stundungsvergleich zuzustimmen oder sich vertreten zu lassen, da die Versammlung nur beschlussfähig ist, wenn Dreiviertel des umlaufenden Kapitals vertreten ist.

Zürich, den 10. November 1948.

(AA. 304^a)

Aktiengesellschaft für elektrische und industrielle Unternehmungen im Orient.

Perpetua AG., Luzern

Liquidations-Schuldenruf gemäss Artikel 742 und 745 OR.

Zweite Veröffentlichung

Unsere Gesellschaft ist gemäss Beschluss der ordentlichen Generalversammlung vom 9. November 1948 in Liquidation getreten. Die Gläubiger werden hiermit aufgefordert, ihre Ansprüche bis 10. Dezember 1948 anzumelden.

(AA. 303^a)

Luzern, 10. November 1948.

Perpetua AG.

Kinderbekleidungs-GmbH. «Zur Zürcher Kinderstube», Zürich

Liquidationsschuldenruf gemäss Artikel 823, 742 und 745 OR.

Dritte Veröffentlichung

Die Gesellschafter haben am 26. August 1947 die Liquidation der GmbH. mit Wirkung ab 1. Dezember 1947 beschlossen.

Die Gläubiger werden deshalb aufgefordert, ihre Ansprüche zuhanden der GmbH. der «Indep» Treuhand- und Revisions-AG., Postfach 227, Zürich 24, schriftlich bis zum 25. November 1948 anzumelden. (AA. 302^b)

Zürich, den 9. November 1948.

«Indep» Treuhand- und Revisions-AG.

Société Mariro en liquidation, 11, rue Petitot, Genève

Liquidation et appel aux créanciers conformément aux articles 742 et 745 C.O.

Deuxième publication

L'assemblée générale des actionnaires du 29 mai 1948 a décidé la dissolution de la société. Les créanciers sont sommés de faire connaître leurs réclamations à M^{re} René Jeanrenaud, avocat, 11, rue Petitot, à Genève, avant le 31 décembre 1948.

(AA. 299^a)

Les liquidateurs.

Usines métallurgiques de Vallorbe, Société anonyme, Vallorbe

Actif Bilan annuel au 30 juin 1948 Passif

	Fr.	Ct.		Fr.	Ct.
Immeubles *	Fr. 873 392.65		Capital actions ordinaires	616 000	—
Machines *	471 024.90	1 344 417	Capital actions privilégiées	1 270 000	—
Mobilier		1	Fonds de réserve statutaire	83 294	40
Approvisionnements		535 941	Fonds de réserve spécial	4 350	—
Débiteurs divers		1 003 495	Emprunt obligations 1939	1 645 000	—
Caisse, chèques postaux, traites		48 447	Créanciers divers	786 674	25
Banques		1 823 727	Intérêts emprunt obligataire	31 623	80
* Valeur d'assurance: Fr. 2 942 700.—			Bénéfice de l'exercice 1947/1948	319 086	88
		4 756 029		4 756 029	33
Doit	Compte de profits et pertes au 30 juin 1948			Avoir	
	Fr.	Ct.		Fr.	Ct.
Frais d'exploitation	3 503 557	23	Solde ancien	4 333	24
Intérêts débiteurs	71 055	15	Bénéfice brut	3 882 151	02
Bénéfice de l'exercice 1947/1948	319 086	88	Intérêts créanciers	7 215	—
	3 893 699	26		3 893 699	26

Basler Versicherungs-Gesellschaft gegen Feuerschaden in Basel

Aktiven Bilanz auf 31. Dezember 1947 Passiven

	Fr.	Rp.		Fr.	Rp.
Verpflichtungen der Aktionäre oder Garanten	6 000 000	—	Gesellschaftskapital:	12 000 000	—
Wertschriften:			Aktienkapital oder Garantiekapital	6 000 000	—
Obligationen und Pfandbriefe	5 492 955	52	Gesetzlicher Reservefonds	775 000	—
Aktien von Versicherungsunternehmen	829 140	—	Spezialreserven:		
Andere Wertpapiere	115 000	—	Ausserordentlicher Reservefonds	5 838 129	14
Schuldbuchforderungen	2 810 000	—	Technische Rückstellungen für eigene Rechnung:		
Darlehen an öffentlich-rechtliche Körperschaften	350 333	96	Prämienüberträge	3 310 014	40
Hypothekarische Anlagen	409 992	30	Schwebende Schäden	500 000	—
Grundstücke	4 837 500	—	Andere technische Rückstellungen: Ausgleichsreserve		
Bardepots bei Regierungen, Verbänden usw.	179 775	37	Verpflichtungen an Versicherungs- und Rückversicherungsgesellschaften:		
Guthaben bei Banken, Postscheck, Kassa	7 474 688	64	Aus laufender Rechnung	3 198 416	07
Guthaben bei Agenten und Versicherten	4 511 460	88	Einbehaltene Depots aus abgegebenen Versicherungen	6 510 762	09
Guthaben bei Versicherungs- und Rückversicherungsgesellschaften:			Hypothekarische Belastung der Liegenschaften	1 500 000	—
Aus laufender Rechnung	1 417 970	24	Auf das Rechnungsjahr entfallende Stempelabgaben,		
Zurückbehaltene Depots aus übernommenen Versicherungen	5 893 302	91	Steuern und Löschrträge	499 829	94
Stückzinsen und Mieten	146 846	85	Andere Passiven und Kreditoren	453 905	32
Andere Aktiven und Debitoren	785 589	45	Pensions- und Fürsorge-Einrichtungen		
			für das Personal	Fr. 2 111 361.35 ¹⁾	
Einzahlungsverpflichtungen: Fr. 1 261 290.—			Gewinn	668 499	16
	41 254 556	12	Einzahlungsverpflichtungen: Fr. 1 261 290.—		
			¹⁾ Selbständige Stiltung	41 254 556	12

Basel, den 31. Juli 1948.

Basler Versicherungs-Gesellschaft gegen Feuerschaden

Der Präsident: Iselln. Der Direktor: Völlmy.

«L'Union», Compagnie d'assurances contre l'incendie, les accidents et risques divers, 9, place Vendôme, Paris

Actif Bilan au 31 décembre 1947 Passif

	Fr. fr.	Ct.		Fr. fr.	Ct.
Valeurs mobilières:			Fonds propres de la société:		
Obligations et lettres de gage	1 569 697 508	—	Capital social	105 261 600	—
Actions de compagnies d'assurances	263 527 914	—	Fonds de réserve légal	81 397 861	—
Autres actions	358 966 953	—	Reserves spéciales:		
Créances inscrites dans des livres de dettes publiques	200 000	—	Réserve pour cautionnements	17 891 199	—
Placements hypothécaires	95 165	—	Réserve spéciale pour cautionnements à l'étranger	25 405 683	—
Immeubles	186 882 641	—	Reserves techniques, réassurances déduites:		
Depôts en espèces auprès de gouvernements, d'associations, etc.	7 701 120	—	Provision pour risques en cours	796 902 237	—
Effets à recevoir, avoirs en banques, chèques postaux, caisse	321 896 783	—	Reserves mathématiques pour rentes en cours	343 981 889	—
Avoirs auprès d'agents et d'assurés	1 329 394 410	—	Provision pour sinistres à régler	1 455 777 694	—
Avoirs auprès de sociétés d'assurances et de réassurances:			Réserve mathématique des acceptations en réassurance sur la vie	58 509 768	—
Compte-courant	56 917 431	—	Engagements envers des sociétés d'assurances et de réassurances:		
Depôts pour réassurances acceptées, gérés par les cédants	58 201 110	—	Compte-courant	166 595 475	—
Prorata d'intérêts et loyers	1 915 608	—	Depôts pour réassurances cédées, gérés par la société	402 825 994	—
Mobilier et matériel	1 000	—	Autres passifs et créditeurs divers	606 570 678	—
Autres actifs et débiteurs divers	69 465 070	—	Articles compensateurs:		
Cautionnements	159 592 548	—	Provision pour fluctuations		
			des valeurs mobilières	Fr.fr. 15 526 981.—	
			Réserve spéc. de réévaluation	• • 16 347 658.—	
			Réserve p. rist. de primes s. pol. susp. et provision p. annulations de primes	• • 128 300 000.—	
			Autres réserves ou provisions p. ann. év. de créances et p. variation év. de la valeur des postes d'actif ou de passif	• • 47 131 895.—	
	4 384 455 261	—	Cautionnements	31 260 582	—
			Fonds de prévoyance en faveur du personnel	69 077 981	—
			Fonds de retraite	Fr.fr. 85 713 823.—	
			Bénéfice	15 690 086	—
				4 384 455 261	—

Paris, le 27 juillet 1948.

«L'Union» Compagnie d'assurances contre l'incendie, les accidents et risques divers

Jean Grivez, président-directeur général;

X. de Montferand, directeur-adjoint.

Mitteilungen - Communications - Comunicazioni

Le commerce extérieur de la Suisse en octobre 1948

Le mouvement de notre commerce extérieur se caractérise, comparativement à septembre écoulé, par une avance des entrées et des sorties. Il convient de relever à ce sujet que nos échanges commerciaux suivaient généralement une ligne ascendante de septembre à octobre dans la période d'avant-guerre. Les importations totalisent 348,1 millions de francs, soit 24,4 millions de plus que le mois précédent, alors qu'elles n'ont progressé que de 1,5% en quantité; elles sont néanmoins toujours inférieures à celles effectuées en octobre 1947. Les exportations, en progression de 37 millions sur le mois de septembre, se chiffrent par 326,5 millions de francs et sont, exception faite pour le mois de décembre 1947 (337 millions), les plus élevées que l'on ait enregistrées depuis que la statistique du commerce extérieur est publiée mensuellement. Pendant le même laps de temps, leur volume a plus que doublé, en raison surtout d'abondantes livraisons de fruits.

Evolution de notre balance commerciale

Période	Importations		Exportations		Balance —solde passif de —solde actif	Valeur d'exportation en % de la valeur d'importation
	Wagons de 10 t.	Valeur en millions de fr.	Wagons de 10 t.	Valeur en millions de fr.		
1938 moyenne mensuelle	61 493	133,9	5 092	109,7	— 24,2	81,9
1945 moyenne mensuelle	12 171	102,1	1 468	122,8	+ 20,7	120,3
1946 moyenne mensuelle	45 337	285,2	4 137	223,0	— 62,2	78,2
1947 moyenne mensuelle	64 639	401,7	3 779	272,3	— 129,4	67,8
1947 octobre	77 155	441,0	4 398	291,5	— 149,5	66,1
1948 septembre	57 299	323,7	4 085	289,5	— 34,2	89,4
1948 octobre	58 159	348,1	8 555	326,5	— 21,6	93,8
1947 janvier/octobre	609 339	3823,8	37 504	2660,2	—1163,6	69,6
1948 janvier/octobre	714 757	4208,3	54 951	2741,3	—1467,0	65,1

Le solde passif de notre balance commerciale a diminué de mois en mois depuis mai 1948. L'excédent d'importation est de 21,6 millions de francs, soit 12,6 millions de moins que le mois précédent. Cette évolution est d'autant plus remarquable que l'on notait habituellement une aggravation de la passivité à cette époque de l'année. En effet, le solde passif d'octobre 1947 s'élevait à 150 millions de francs environ contre 104 millions en septembre de ladite année. Comme pour le mois passé, le coefficient d'échange (exportations en pour cent des importations) s'établit à un niveau élevé (93%), tandis que les sorties d'octobre 1947 ne représentaient que les deux tiers de la valeur des entrées.

Pendant les dix premiers mois de l'année en cours, on note à l'importation une avance quantitative de 17% ou approximativement 105 000 wagons de 10 tonnes de plus que durant la période comparative de 1947. Avec 4208,3 millions de francs, la valeur des entrées s'est accrue d'un dixième. Les sorties totalisent 2741,3 millions de francs et ne dépassent que d'une manière insignifiante (+ 3%) celles de l'année dernière, alors que leur volume a augmenté de presque la moitié, conséquemment à des exportations accrues de marchandises lourdes de grande consommation. Le commerce extérieur de la Suisse pour les mois de janvier à octobre de cette année boucle par un solde passif de 1467 millions de francs contre 1163,6 pendant la période correspondante de 1947.

En ce qui concerne le mouvement des prix du commerce extérieur, il convient de souligner que — dans leur ensemble — ils marquent une légère tendance à la hausse. Ainsi, l'indice global des importations s'établit à 246 (1938 = 100) contre 243 en septembre écoulé. Cette avance affecte les denrées alimentaires (indice: 327 contre 323 en septembre) et les produits fabriqués (206 contre 200), les prix des matières premières (231) étant restés pour ainsi dire stationnaires par rapport au mois précédent. Avec 252, l'indice global des exportations est approximativement de 2% plus élevé qu'en septembre. Ce faible renchérissement concerne principalement la classe des produits fabriqués (indice: 261 contre 258 le mois dernier). De plus, les exportations de matières premières accusent une hausse de peu d'importance, tandis que les prix des denrées alimentaires vendues à l'étranger ont baissé dans une proportion minime.

Importations

Avec 127 (1938 = 100), l'indice des quantités pondérées par les valeurs, calculé par la statistique du commerce, dépasse de 8% environ celui de septembre écoulé, alors qu'au regard des importations d'octobre 1947, on enregistre une diminution d'un cinquième.

Les importations actuelles de céréales sont de nouveau sensiblement inférieures à celles d'avant-guerre. Cependant, pour se faire une idée de la situation de notre approvisionnement dans ce secteur, il convient de relever que nos achats de céréales pendant le premier semestre 1948 accusaient parfois des chiffres élevés. Cette observation s'applique notamment à nos importations de froment qui cette fois — comme le mois précédent — ne représentent que la moitié du volume mensuel moyen de 1938. En revanche, le riz a amélioré tout particulièrement sa position. La diminution des entrées de fruits frais et de raisins de table frais, ainsi que l'avance remarquable de celles de noisettes et de châtaignes, sont un phénomène saisonnier. Contrairement à la tendance notée généralement à cette époque de l'année, les livraisons étrangères de vin en fûts sont inférieures à celles de septembre dernier. Pendant le même laps de temps, les importations de café brut se sont également amoindries, tout en dépassant encore notablement celles effectuées en moyenne mensuelle de 1938. Les arrivages de sucre brut, très importants le mois précédent, ont complètement cessé. Par contre, ceux de sucre cristallisé et d'huile comestible ont légèrement augmenté, mais sont cependant bien inférieurs au niveau de la dernière année d'avant-guerre. Toutefois, relevons à ce sujet que ces entrées dépassaient fortement les chiffres correspondants de 1938 au cours du premier semestre de cette année. Comme le mois précédent, nous avons reçu derechef de grandes quantités de beurre. En ce qui concerne les principaux produits importés pour l'agriculture, les tourteaux et la farine de tourteaux ont fait complètement défaut.

Dans le secteur des matières premières importées, l'avance notée par rapport au mois de septembre écoulé pour le coton et la laine brutes correspond à la tendance saisonnière. De même, la cellulose pour la fabrication de la soie artificielle a amélioré sensiblement sa position. Concernant les matières premières métalliques, les importations de cuivre et de plomb bruts figurent avec de forts décrets, mais dépassent encore notablement le niveau d'avant-guerre. Cette remarque s'applique aussi aux tôles de fer. Le zinc brut et l'aluminium pur s'inscrivent actuellement en hausse. Le fer et l'acier bruts sont également en progression et accusent approximativement les chiffres mensuels moyens de 1938. Dans le domaine des combustibles et carburants, on note un léger recul des importations de charbon, en présence d'une sensible avance de celles de benzine, huile de chauffage, huile à gaz et huile minérale de graissage. En ce qui concerne les autres matières premières industrielles importantes, les entrées de fèves de cacao, après s'être fortement amoindries vers la fin du troisième trimestre écoulé, enregistrent une montée en flèche. De même, nous avons reçu beaucoup plus de fruits oléagineux et de tabac brut, mais moins de matières à brasser que le mois précédent. Le bois de construction, le bois d'œuvre et les matières fibreuses pour la fabrication du papier, s'inscrivent constamment à un niveau élevé; ces dernières ont même amélioré encore notablement leur position par rapport à septembre 1948. L'avance constatée pendant le même laps de temps pour les substances chimiques brutes provient en majeure partie d'achats accrus de soufre. Le fort ralentissement des arrivages d'engrais a un caractère saisonnier.

Parmi les produits fabriqués, les livraisons étrangères de machines ont quelque peu fléchi au regard du mois précédent. En revanche, celles d'automobiles n'ont baissé qu'en valeur. Les instruments, appareils, fils de laine peignée, étoffes de laine pour vêtements et tapis de pieds ont aussi gagné du terrain. Par contre, nos achats de tuyaux en fer, dérivés du goudron pour l'industrie des couleurs, tissus de coton et chaussures ont légèrement fléchi; néanmoins, les chiffres relatifs à ces articles surpassent encore fortement, sur presque toute la ligne, ceux d'avant-guerre. Comme produits importants reçus de l'étranger, il convient de citer encore les articles en caoutchouc.

Exportations

Avec un indice pondéré par les valeurs de 146 (1938 = 100), nos exportations actuelles s'établissent à un niveau relativement élevé et marquent, aussi bien par rapport au mois précédent qu'au regard d'octobre 1947, une avance proportionnelle presque de même importance (17, respectivement 19%).

Exportations de nos principales industries

	Valeurs d'exportation		Indices d'exportation ¹⁾	
	Sept. 1948	Oct. 1948	Moyenne mensuelle 1947 (1938 = 100)	Sept. 1948
en millions de francs				
Industrie textile:				
Fils de coton	2,6	2,3	20,3	56,3
Tissus de coton	4,6	5,8	45,5	33,6
Broderies	5,4	6,3	73,5	71,8
Schappe	0,1	0,1	12,8	7,4
Fils de soie artificielle et de fibranne	3,2	3,8	71,0	93,9
Etoffes de soie naturelle et artificielle	6,5	6,9	192,6	128,7
Rubans de soie naturelle et artificielle	1,7	1,7	126,5	122,5
Fils de laine peignée	0,4	0,1	25,4	62,6
Tissus de laine	0,7	0,9	75,8	117,6
Bonneterie et articles en tricot	1,9	1,9	208,0	175,7
Industrie des tresses de paille pour chapeaux	1,5	2,5	107,3	95,0
Industrie des chaussures				
{ en 1000 paires	57,1	47,3	50,2	58,0
{ en millions de fr.	2,4	2,0		
Industrie métallurgique:				
Aluminium	6,8	6,2	47,2	90,2
Machine	57,7	64,8	118,8	128,9
Montres	2399,3	2501,9	128,5	141,3
{ en millions de fr.	68,3	71,0	199,2	225,6
Instruments et appareils	18,1	17,5		
Industrie chimique et pharmaceutique:				
Produits pharmaceutiques	16,1	15,1	238,8	172,6
Parfumeries	1,4	2,9	140,1	68,5
Produits chimiques pour usages industriels	5,1	7,5	191,0	158,9
Couleurs d'aniline et indigo	20,5	22,1	138,2	152,9
Denrées alimentaires:				
Fromage	3,3	3,4	16,6	32,9
Lait condensé	0,4	0,4	7,3	50,6
Chocolat	0,7	0,7	97,2	183,3

¹⁾ Indices des quantités pondérées par les valeurs.

Les exportations de textiles ont évolué diversement comparativement à septembre écoulé. C'est ainsi que les tissus de coton, broderies, fils de soie artificielle et de fibranne, entre autres, s'inscrivent en hausse, tandis que les fils de coton et de laine peignée ont perdu du terrain. D'après la valeur, les rubans de soie naturelle et artificielle, la schappe, la bonneterie et les articles en tricot ne marquent aucune fluctuation. En revanche, nos ventes de chaussures n'ont plus atteint celles du mois précédent. Le développement de notre commerce avec l'étranger des tresses de paille pour chapeaux est un phénomène saisonnier. Dans le domaine de l'industrie métallurgique, cette observation s'applique aussi à nos sorties de montres. De même, celles de machines enregistrent une notable avance, tandis que l'aluminium, ainsi que les instruments et appareils figurent avec des décrets d'exportation. En ce qui concerne l'industrie chimico-pharmaceutique, les parfums, produits chimiques pour usages industriels, couleurs d'aniline et l'indigo ont amélioré notablement leur position. Quant aux denrées alimentaires, nos ventes de fromage, lait condensé et chocolat sont restées stationnaires en valeur.

Dans le secteur des autres marchandises importantes exportées, les fruits frais sont en augmentation marquée sur septembre 1948. Ces fruits ont été expédiés surtout en Allemagne (bizone), en Belgique et aux Pays-Bas. Il s'est exporté aussi beaucoup plus de tracteurs, la France, l'Algérie et le Maroc français étant nos principaux clients. Au surplus, nos ventes de confection, chiffons, matières fibreuses, livres imprimés et rouleaux à billes se sont fortement accrues. En revanche, la valeur des outils de précision livrés à l'étranger est bien inférieure à celle du mois précédent.

Nos principaux fournisseurs et débouchés

	Importations		Exportations	
	Sept. 1948	Oct. 1948	Sept. 1948	Oct. 1948
	en millions de francs		en millions de francs	
	Année 1938		Année 1938	
	en % des importations totales		en % des exportations totales	
Allemagne	24,9	26,4	23,2	7,6
Autriche	7,0	7,4	2,1	2,1
France	31,1	34,2	14,3	9,8
Italie	21,6	18,7	7,3	5,4
Belgique-Luxemb.	27,3	24,2	4,3	7,0
Pays-Bas	8,9	9,8	3,5	2,8
Grande-Bretagne	21,8	22,6	5,9	6,5
Espagne	5,0	3,7	0,3	1,1
Danemark	10,7	14,0	0,9	4,0
Suède	7,5	8,9	1,2	2,6
Tchécoslovaquie	8,0	8,0	3,6	2,3
Union soviétique	1,6	1,2	2,1	0,3
Union Sud-Africaine	0,2	1,9	0,2	0,5
Iran (Perse)	6,3	7,5	0,6	2,2
Inde	1,4	1,8	1,4	0,5
Canada	6,0	6,6	1,5	1,9
Etats-Unis	64,8	71,7	7,8	20,6
Bésil	5,0	5,5	0,7	1,6
Argentine	7,1	7,6	3,6	2,2

L'accroissement des importations par rapport à septembre écoulé concerne dans une proportion plus forte notre commerce avec les pays d'outre-mer que celui avec l'Europe. Ce sont surtout nos achats aux Etats-Unis d'Amérique qui ont augmenté. On note une forte avance des entrées de provenance française et danoise, alors que notre commerce avec l'Union belgo-luxembourgeoise et l'Italie s'est fortement ralenti. Parmi les pays récapitulés ci-dessus, seules l'Argentine, la Grande-Bretagne et la Tchécoslovaquie ont joué à l'exportation un rôle plus effacé qu'en septembre écoulé. Ce sont nos livraisons à l'Allemagne qui ont le plus fortement progressé. En outre, les Etats du Benelux, l'Italie, les U. S. A. et le Brésil, entre autres, ont absorbé beaucoup plus de produits suisses manufacturés.

Comparativement à octobre 1947, les importations d'Argentine, des Etats-Unis d'Amérique, de Tchécoslovaquie, de l'Union économique belgo-luxembourgeoise, de Grande-Bretagne et d'Italie surtout ont considérablement fléchi. Par contre, notre commerce extérieur avec l'Allemagne s'est développé d'une manière remarquable. L'accroissement des exportations noté pendant la même période a été un peu plus prononcé dans notre commerce avec l'Europe que par rapport aux pays d'outre-mer. A part nos ventes accrues à notre voisin du nord, celles aux Etats du Benelux, à l'Union soviétique et aux U. S. A. notamment se sont renforcées d'une manière appréciable. En revanche, la capacité d'absorption de l'Argentine et de la Tchécoslovaquie pour les marchandises suisses a sensiblement diminué.

Berne, le 11 novembre 1948.

La Direction générale des douanes.

Schweizerisch-argentinische Hypothekenbank Zürich

Die Aktionäre werden hienüt zur Teilnahme an der
ordentlichen Generalversammlung
auf Dienstag, den 30. November 1948, nachmittags 3 Uhr, in das Konferenzzimmer des Savoy-
Hotels Baur en Ville, in Zürich 1, eingeladen.

Tagesordnung:

1. Entgegennahme des Geschäftsberichtes mit Bilanz und Gewinn- und Verlustrechnung für das Jahr 1947/48, sowie des Berichtes und der Anträge der Kontrollstelle. Beschlussfassung über die Jahresrechnung und Erteilung der Entlastung an die Verwaltung. Z 816
2. Beschlussfassung über die Verteilung des Jahresgewinnes.

Eintrittskarten zur Generalversammlung können gegen Deponierung der Aktien bei der Gesellschaft, Bäregasse 10, Zürich, oder bei der Schweizerischen Kreditanstalt, Zürich, oder bei der Schweizerischen Bankgesellschaft, Zürich, sowie bei sämtlichen Niederlassungen dieser Banken bis Samstag, den 27. November 1948, bezogen werden.

Die Bilanz, die Gewinn- und Verlustrechnung, der Bericht der Kontrollstelle, der Geschäftsbericht sowie der Antrag über die Verwendung des Reingewinnes sind gemäss Art. 696 des Schweizerischen Obligationenrechtes vom 18. November 1948 an am Sitze der Gesellschaft zur Einsicht der Aktionäre aufgelegt. Vom gleichen Tage an können Exemplare des Geschäftsberichtes bei den oben erwähnten Bankstellen bezogen werden.

Zürich, den 14. Oktober 1948.

Im Namen des Verwaltungsrates,
der Präsident: Dr. H. Grandjean.

Chimie agricole S. A. à Yverdon

Appel aux créanciers

Toutes réclamations, relevés de comptes et factures sont à faire parvenir pour paiements au soussigné.

Délai de production: 30 novembre 1948.

Passé cette date, aucune réclamation ne sera admise.

Toute correspondance est à adresser à M. Gustave Valletton, président du conseil d'administration, Remparts 6 à Yverdon. Yv 19

Le conseil d'administration.

Société genevoise d'éditions et impressions

Société anonyme établie à Genève

Messieurs les actionnaires sont convoqués pour le lundi 29 novembre 1948, en l'étude de M^e Clément Déprez, notaire, à Genève, rue de la Fontaine 1:

A. — à 17 h., en assemblée générale ordinaire, avec l'ordre du jour suivant:

- 1° Rapport du conseil d'administration.
- 2° Rapport de l'organe de contrôle.
- 3° Votation sur les conclusions de ces rapports et décharge au conseil d'administration et à l'organe de contrôle.
- 4° Renouvellement éventuel du conseil d'administration.
- 5° Propositions individuelles.

Le bilan et le compte de pertes et profits, le rapport de gestion et le rapport de l'organe de contrôle sont à la disposition des actionnaires au siège de la société, étude de M^e Déprez.

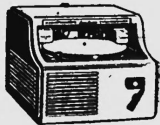
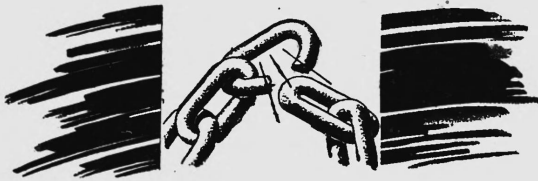
B. — à 17 h. 30, en assemblée générale extraordinaire, avec l'ordre du jour suivant:

- 1° Dissolution et entrée en liquidation de la société.
- 2° Nomination de liquidateurs.

X 367

Le conseil d'administration.

N.B. Pour assister aux assemblées le dépôt des actions doit être effectué en conformité des dispositions de l'art. 12 des statuts.



Nicht Irgendein Diktiergerät,

sondern jenes, das sich den Erfordernissen am besten anpaßt und uns von zusätzlichen Manipulationen unabhängig macht, das ist gerade gut genug für reibungsloses Arbeiten.

«Soundscribe» — Schallschreiber, heißt die Lösung!

- Einfaches Besprechen
- Unbeschränktes Abhören
- Unabhängigkeit in der Bedienung
- Größere Sicherheit!

Das sind dessen Merkmale.

Daß neben technischer Vollkommenheit des «Soundscribe»-Apparates sich der Diktierende ebenfalls entsprechend einstellen soll, zeigen unsere Broschüren:

1. Wo arbeitet man vorteilhaft mit Diktier-Apparaten?
2. Schwierzitätsch
3. Vom Aufbau eines Geschäftsbriefes

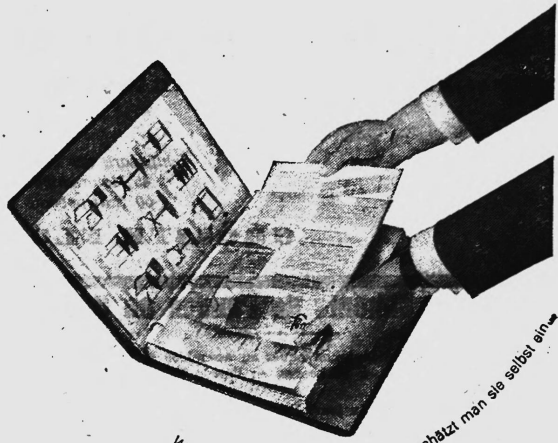
die wir einzeln oder zusammen jedermann abgeben. Statt mit Schlagwörtern Illusionen verbreiten, wollen wir den richtigen Gebrauch eines neuartigen Gerätes methodisch lehren.



ZÜRICH LÖWENSTRASSE 61 TEL. 25 16 80

BASEL BERN CHUR LUZERN

Organisation ganzer Büro-Anlagen



Wie man seine Sache präsentiert, so schätzt man sie selbst ein.

Filano-Zeigbüchle

mit Ring- oder Spezialheftung sind die idealen Sammelbüchle für die Verkaufs- und Vertreterdokumentation: lose Preislisten, Prospekte, Muster, Fotos, Pläne usw. In den glasklaren Celluloxtaschen bleiben die Dokumente immer sauber und frisch.

- Für Formate A5, mit 20 Taschen ab Fr. 11.25
- Für Formate A4, mit 20 Taschen ab Fr. 15.25
- Für Formate A4, mit 25 Taschen ab Fr. 22.25
- Für Formate A4, mit 30 Taschen ab Fr. 25.—

Prompter Versand nach auswärts.



RUD. FÜRER SÖHNE AG., ZÜRICH
Münsterhof 13 Tel. (051) 27 15 55

Dr. jur., an Initiatives, exaktes Arbeiten gewöhnt, mit praktischer Tätigkeit auf Gerichten und in der Verwaltung, sucht Stelle als

jurist. Mitarbeiter

in Advokatur oder Privatwirtschaft.

Sprachen: Deutsch und Französisch in Wort und Schrift; gute Kenntnisse im Italienischen. Zeugnisse u. Referenzen stehen zur Verfügung. Offerten mit Angaben über Eintrittsmöglichkeit und Gehalt unter Chiffre Hab 930-1 an Publicitas Bern erbeten.

Uhren

für Export und Wiederverkauf, en gros und détail, vom billigsten Fabrikat bis zur erstklassigen Qualitätsuhr bei vorteilhaftem Preis. Telephon Zürich 25 70 46.

Lieferbar prompt ab Lager:

Benzaldehyd chlorfrei



Geobell S. A., Zurich

Marktgasse 4

Tel. (051) 34 11 79

Wir liefern an Grossisten und Wiederverkäufer

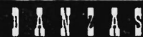
18 Karat Gold

-Damenarmbanduhren mit Schlangenbraucelets 18 Karat zu 450 Fr.
Postfach 3300, Zürich 23.

Skandinavien

Wir bereiten Ihnen Ihre Geschäfts- oder Studienreise nach Dänemark, Schweden, und Norwegen vor. Komfortable Reise-möglichkeiten mit LINJEBUSS, FLUGZEUG oder NORDEXPRESS.

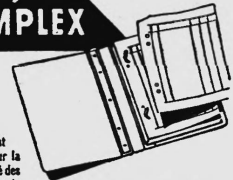
Auskünfte und Anmeldungen:



Reisebureau BASEL
Centralbahnplatz 8 - Telephon 3 19 66
Gerbergasse 30 - Telephon 3 39 60



Le registre à feuillets mobiles Simplex



spécialement

indiqué pour la

comptabilité des

médecins et la

comptabilité privée. Pratique et s'adaptant à tous les usages.

Les feuillets peuvent être changés facilement. Chaque page

permet vous renseignera volontiers sur les régères en stock.

Fabrique de Registres SIMPLEX S. A. Berne

Chemisch-pharmaz. Branche

Schweizer, erstkl. Fachmann, übernimmt

Generalvertretung (nur von Fabrik) für

URUGUAY

(evtl. angrenzende Staaten).

Große Erfahrung im Rohstoff-, Zwischenprodukt- und Spezialitätenverkauf. Fabrikation und Propaganda.

Nähere Auskunft unter Chiffre Z. V. 8661 durch Mosse-Annoncen, Zürich 23.

PATENTE

- Modelle
 - Muster
 - Marken usw.
- in allen Ländern

Naegeli & Co., Bern

Patentanwälte, Bundesgasse 16 9-1

DICTAPHONE

Electronic Dictation

für Diktat, Konferenz, Telefonaufnahme. Portable-Modell „Time-Master“ mit Aufnahme auf Band. Probe überzeugt

Rüegg-Naegeli

& Cie. AG. Bahnhofstr. 22 Zürich Telephon 23 37 07

Allgemeine Rheintransport AG.

COMPAGNIE GÉNÉRALE DE TRANSPORTS RHÉNANS S.A. - GENERAL RHINE TRANSPORT LTD.
BASEL 13

Schiffspark der Communauté de Navigation française rhénane
45 Motorschiffe (70 weitere im Bau), 220 Rheinkähne,
60 Schleppboote (9 weitere Dieselschlepper im Bau)

GRÖSSTE FLOTTE DES OBERRHEINS

Société des Ciments de Paudex en liquidation

Messieurs les actionnaires sont convoqués en assemblée générale extraordinaire pour le mercredi 24 novembre 1948, à 10 heures, en l'étude Verrey et Pache, notaires, place St-François 5, à Lausanne.

Ordre du jour: Réduction de capital.

Les cartes d'admission à l'assemblée seront délivrées par l'étude Verrey et Pache, notaires, sur présentation des titres.

Les liquidateurs.

Société Franco-Suisse de Brosserie

Les actionnaires sont convoqués pour le vendredi 19 novembre 1948, à 10 heures, au siège social, 10, rue Petitot, à Genève, en

assemblée générale extraordinaire

avec l'ordre du jour suivant:

Démission et nomination d'administrateurs.

Genève, le 5 novembre 1948. X 363 Le conseil d'administration.

A vendre à Payerne

teinturerie et lavage chimique

avec immeuble et toutes installations accessoires, chaudière 10 m², puits avec pompage électrique, débit illimité, etc. Superficie totale 833 m². Ancienne affaire de famille, 50 ans d'existence, clientèle assurée, possibilité d'extension. Prix demandé 90 000 fr. Taxe incendie 77 000 fr.

Hypothèque 1^{er} rang 20 000 fr.

Pour visiter s'adresser: Mme Vve O. Gingins-Estler, Payerne; pour traiter à Jean Estler, directeur des Moulins de Versoix S.A., à Versoix. Yv 18



Sacs de tous genres et toutes dimensions.

A.B. Zihler
FABRIQUE DE SACS
BERNE

Rechnungsruf im öffentlichen Inventar

Ueber den Nachlass des am 2. September 1948 verstorbenen
Emil Ley-Pilet

gehoren 1893, von Arlesheim (BL), Masch.-Ing. und Fabrikant, wohnhaft gewesen Toblerstrasse 37 in Zürich 7, ist mit Verfügung des Einzelrichters in nichtstreitigen Rechtssachen am Bezirksgericht Zürich vom 23. September 1948 die Aufnahme des öffentlichen Inventars im Sinne von Art. 580 u. ff. ZGB. durch die unterzeichnete Amtsstelle, angeordnet worden.

Es werden deshalb sowohl die Gläubiger, mit Einschluss der Bürgschaftsgläubiger, als auch die Schuldner des Erlassers aufgefordert, ihre Forderungen und Schulden bis zum 12. Dezember 1948 beim Notariat Fluntern-Zürich (Postfach Zürich 28) schriftlich anzumelden.

Die Gläubiger werden ausdrücklich auf die in Art. 590 ZGB. genannten Folgen der Nichtanmeldung aufmerksam gemacht, wonach die Erben des Verstorbenen den Gläubigern, deren Forderungen deshalb nicht in das Inventar aufgenommen worden sind, weil sie deren Anmeldung versäumt haben, weder persönlich noch mit der Erbschaft haften, soweit die Forderungen nicht durch Pfandrechte gedeckt sind.

Die Schuldner und die im Besitze von Faustpfändern befindlichen Kreditoren, die unterlassen, eine Eingabe zu machen, werden mit Ordnungsbussen bestraft. Z 818

Zürich, den 12. November 1948. Notariat Fluntern-Zürich:
A. Krummenacher, Subst.

Öffentliches Inventar mit Rechnungsruf

(gemäss Art. 585 ZGB.)

Erblinsser:

Glaser-Bangerter Andreas

geboren 1891, von Basel, Inhaber der Einzelfirma «A. Glaser, Drogerie und Sanitätsgeschäft», in Reigoldswil, verstorben den 10. Oktober 1948.

Eingabefrist: Die Gläubiger und Schuldner, mit Einschluss der Bürgschaftsgläubiger, werden hiermit aufgefordert, ihre Forderungen und Schulden bis und mit dem 10. Dezember 1948, bei Gefahr des Ausschlusses für die Gläubiger gemäss Art. 590 ZGB. bei der Bezirksschreiberei Waldenburg einzureichen. Q 428

Waldenburg, den 29. Oktober 1948.

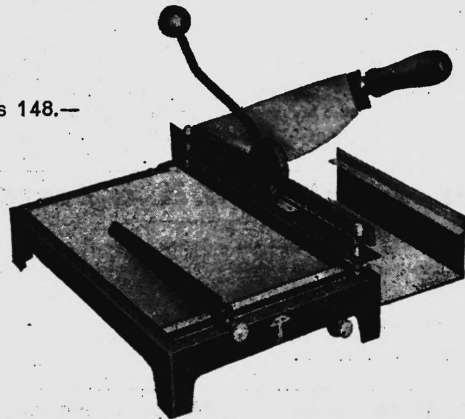
Bezirksschreiberei Waldenburg.

Schweizerische Treuhandgesellschaft

Basel Zürich Genf Lausanne

St.-Albananlage 1 Bahnhofstrasse 66 Rue du Mont-Blanc 3 Grand-Chêne 1

Preis 148.—



Diese Maschine ist sehr solid und stabil gebaut, Gewicht 12 kg; sie besitzt ein ganz ausgezeichnetes, elektrogehärtetes Spezialmesser für Papierbearbeitung, 36 cm Schnittlänge. Die Apparatur ist versehen mit Preßhebel und Preßlehne, sie hat einen Winkelanschlag und eine Auffangmulde, die gleichzeitig als Messerschutz dient.

Wer die guten Dienste dieser Maschine kennt, möchte sie nicht mehr missen. Profitieren auch Sie von den großen Vorteilen derselben. Der Preis für diese Papierschneldmaschine ist niedrig. Ansichtsendungen erfolgen bereitwilligst.

Auch billigere Modelle sind am Lager, die wir auf Wunsch gerne liefern.

Marke «idea» mit Länge 36 cm . Fr. 73.10
Marke «Mel», Schnittlänge 16 cm
mit Büttensrand Fr. 15.70
mit glattem Rand Fr. 14.40

Wust nicht inbegriffen
Prospektversand
Telephon 24 46 03

Waser

Limmatquai 122 Zürich

Gemeinde Vevey

Anleihe 3 1/2 % 1904

Die Inhaber von Obligationen der Anleihe 3 1/2 % Stadt Vevey werden davon in Kenntnis gesetzt, dass sie neue Couponsbogen ab 31. Dezember 1948 gegen Vorweisung der ihren Titeln angehefteten Talons bei der Schweizerischen Bankgesellschaft Vevey beziehen können. L 485
Vevey, den 8. November 1948. Gemeindeverwaltung.

RHEINMETALL



elektrisch
mit vollautomatischer
Multiplikation

hundertfach bewährt als

- Fakturier-,
- Abrechnungs- und
- Buchungsmaschinen

in allen Gebieten des kaufmännischen und betrieblichen Abrechnungswesens

Die RHEINMETALL ist wieder ab Lager lieferbar durch die Generalvertretung

FELIX ENDRICH AG., ZÜRICH

Bahnhofstrasse 48 - Telefon 23 16 33

BASEL BERN LAUSANNE GENF
Karl Endrich AG. Karl Endrich AG. Charles Endrich S.A. R. Sutter
Viaduktstrasse 60 Spitalgasse 34 2, Grand-Chêne 2, rue de Hesse